



WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

## An alle Mitglieder, Paten, Freunde und Unterstützer - Neuigkeiten von Nicole Tschierse und „weil Tiere lieber leben e.V.“

### Newsletter März 2017

Die ersten Sonnenstrahlen locken bereits nach draußen. Die Weiden werden von uns vorbereitet für die neue Weidesaison. Und unsere ersten erwarteten Kälber wurden inzwischen geboren.

Die beiden Highland Kühe Suzuki und Boskita haben den Anfang gemacht. Die kleinen wuscheligen Fellknäuel sind sehr niedlich anzusehen. Suzukis Tochter Honda ist groß und kräftig und trotz schon jetzt Wind und Wetter.



Die nur halb so große Tochter von Boskita mit dem Namen Isetta hatte allerdings Startschwierigkeiten. Leider war der 09.03.2017, der Tag ihrer Geburt, hier sehr kühl und verregnet. Um kurz nach 8.00 Uhr fuhr ich die Kontrollrunde zur Weide. Da war sie gerade frisch geboren und folgte ihrer Mutter noch nass und wackelig in eine Ecke der Weide, abseits der Herde. Obwohl ich selbst den halben Tag in kalter Nässe bei der Herde verbrachte, sah ich die Kleine nicht einmal erfolgreich an der Mutter trinken. Als sie später wieder zur Herde zurück kehrten, wurde Isetta von einigen Herdenmitgliedern attackiert. Sie trocknete nicht richtig und am Nachmittag sahen

wir sie nur noch zitternd auf der durchweichten Wiese liegen.

Deshalb trafen wir die Entscheidung, sie mit nach Hause zu nehmen. Leider bedeutete das, aus Isetta eine Handaufzucht zu machen, denn die Mutter mussten wir bei ihrem älteren Sohn auf der Weide lassen. Sie ist bei Weitem nicht zutraulich genug, dass wir sie von der Herde trennen, alleine verladen, in einen Stall stellen und dann mehrmals täglich an ihrem Kalb arbeiten könnten.

Die kleine Isetta dagegen war von Anfang an gar nicht scheu. Schon am ersten Mittag auf der Weide kam sie zu mir, um mich zu beschnüffeln. Als wir sie später heraus fingen und ins Auto trugen, sagte sie keinen Ton und zappelte auch nicht.



Nach drei anstrengenden Tagen und Nächten gelang es mir, die Süße endlich zum selbständigen

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE



## WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

BLUMENSTR. 13

DE – 86438 KISSING

TEL. +49 / 171 / 9955989

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE

WWW.TIERE-LEBEN.DE

Nuckeln zu bewegen. Sie hatte einfach keinen Saugreflex gezeigt bis dahin. Deshalb konnte ihre Mutter sie auch nicht selbst versorgen. Wir brachten sie zurück zur Herde und versuchten, sie wieder zur Mutter zurück zu führen. Ein Teil der Herde nahm sie gleich freundlich auf, doch einige Tiere attackierten sie wieder. Boskita zeigte leider kein Interesse mehr an ihr, ebenso wenig folgte Isetta ihr nach.

Um Isettas Leben nicht ein weiteres Mal aufs Spiel zu setzen, nahmen wir sie zuletzt wieder mit zum Hof. Wenn sie alt genug ist, kann sie auch ohne Mutter-Kind-Bindung zurück in ihre Herde.



Diese Situation führt nun natürlich zu einigen kuriosen Szenen hier am Hof. Isetta verbringt einen Teil ihres Tages in unserer Küche, weil ich sie da einfacher mit ihrer aufgewärmten Milch füttern kann. Das war anfangs alle paar Stunden nötig, auch nachts. Von dort ist es nicht sehr weit auf mein Sofa, auf dem sie in der Folge auch schon zu finden war. Den anderen Teil ihres Tages verbringt sie mit uns im Hof draußen. Dort rennt sie mit den

Hunden um die Wette, spielt mit den Schweinen Fangen und besucht die anderen Rinder und übt bei ihnen ihr Kuhsein. Nach bereits über einer Woche zeigt sie sich zunehmend als lebhaftes, gesundes und kräftiges Kälbchen. Sie wird es deshalb bestimmt schaffen, so groß und kräftig zu werden wie sie soll.

Fünf weitere Highlander Damen könnten uns ebenfalls noch Nachwuchs beschere, allerdings noch nicht alle sofort. Zum Teil sind die letzten Geburten noch nicht so ganz lange her und Rinder sind etwas über neun Monate lang trächtig.

Bereits jeden Tag rechnen wir dagegen mit der Geburt bei Kuh Gertrud.

Der Klapperstorch ist also zurzeit fleißig bei uns zugange. Und das, **obwohl wir keine Zucht betreiben und alle Bullen nach der Übernahme umgehend kastriert wurden.**

Herzlich bedanken möchten wir uns bei allen, die uns dabei geholfen haben, das nötige Geld für einen gebrauchten Traktor zusammen zu bekommen, den wir so dringend für unsere Arbeit benötigen. Jetzt fehlen nur noch 1.500,00 Euro, von den rund 10.000,00 Euro, die wir ungefähr dafür einplanen müssen. Damit ist das Ziel schon fast in greifbarer Nähe. Das ist wirklich großartig!

Bis zum nächsten Mal, bis dahin können wir sicher noch mehr niedlichen Nachwuchs, der leben darf, vorstellen.

In diesem Sinne einen schönen und sonnigen Frühling,

liebe Grüße, Eure Nicole Tschierse

---

1. VORSITZENDE: SABINE BESSINGER

2. VORSITZENDE: NICOLE TSCHIERSE

KASSIERERIN: BIRGIT ZIELAUF

RAIFFEISENBANK STAUDEN EG (BIC: GENODEF1LST)

WEIL TIERE LIEBER LEBEN E.V.

IBAN DE77 7206 9135 0000 0313 80 (HUNDE)

IBAN DE24 7206 9135 0100 0313 80 (RINDER)

AMTSGERICHT AUGSBURG

VR 201590

UST-ID NR. DE298851233

ODER PER PAYPAL:

VORSTAND@TIERE-LEBEN.DE